

Niederschrift

**über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung
der Gemeinde Eggstedt
am 8. Juni 2018 um 19:30 Uhr
in der Begegnungsstätte in Eggstedt, Hauptstraße 39**

<u>Anwesend:</u>	Bürgermeister	Walter Krotzek, AFW
	Gemeindevertreterin	Martina Ruge, AFW
	Gemeindevertreter	Johann Kühl, AFW
	Gemeindevertreter	Sönke Stahl, AFW
	Gemeindevertreter	Christian Hahn, AFW
	Gemeindevertreter	Holger Boje, AFW
	Gemeindevertreterin	Annette Witschel, AFW
	Gemeindevertreter	Gerd Gotthard, AWE
	Gemeindevertreterin	Grit Awiszus, AWE
	Gemeindevertreter	Andreas Holm, AWE
	Gemeindevertreter	Stefan Kiehl, AWE
<u>Außerdem sind anwesend:</u>	Ehemalige Gemeindevertreter/innen	Olaf Lucht, AFW Horst Stammerjohann, AFW Christina März, AWE
	Ehemaliges bürgerliches Ausschussmitglied	Hans Christian Rohwedder
<u>Von der Amtsverwaltung:</u>	Henning Paarmann	als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der konstituierenden Gemeindevertretersitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Bürgermeister
2. Verabschiedung ehemaliger Gemeindevertreter
3. Übergabe der Sitzungsleitung an das älteste Mitglied der Gemeindevertretung
4. Erklärung zur Bildung von Fraktionen und Benennung der Fraktionssprecher
5. Wahl des/der Bürgermeisters/-in
6. Aushändigung der Ernennungsurkunde an den/die neu gewählte/-n Bürgermeister/-in, Vereidigung und Amtseinführung
7. Übergabe der Sitzungsleitung an den/die neu gewählte/-n Bürgermeister/-in
8. Wahl des/der 1. stellvertretenden Bürgermeisters/-in
9. Wahl des/der 2. stellvertretenden Bürgermeisters/-in
10. Aushändigung der Ernennungsurkunden an die stellvertretenden Bürgermeister, Vereidigung und Amtseinführung
11. Verpflichtung der übrigen Gemeindevertreter und Einführung in ihre Tätigkeit
12. Wahl der Mitglieder und des Vorsitzenden des Wahlprüfungsausschusses
13. Wahl der Mitglieder für die ständigen Ausschüsse
14. Wahl der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
15. Wahl eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für den/die Bürgermeister/-in im Amtsausschuss des Amtes Burg-St. Michaelisdonn
16. Bestellung der Mitglieder für den Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung Eggstedt gem. § 7 Abs. 1 der Satzung
17. Entsendung eines Mitgliedes und Stellvertreters in den Kindertagesstättenausschuss gemäß § 13 Abs. 1 des Vertrages
18. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 19.04.2018 und am 25.04.2018
19. Aufstellung von Kotbeutel Spendern
20. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
21. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
22. Mitteilungen des Bürgermeisters

23. Verschiedenes
24. Einwohnerfragestunde
25. **Personalangelegenheiten**

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Eröffnung der konstituierenden Gemeindevertretersitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Bürgermeister

Um 19:30 Uhr eröffnet der bisherige Bürgermeister und Vorsitzende der Gemeindevertretung Walter Krotzek die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Eggstedt, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zu dieser Sitzung ist form- und fristgerecht ergangen. Besonders begrüßt werden die ehemaligen Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen, einige Einwohner der Gemeinde sowie die Vertreterin der Presse. Bürgermeister Krotzek beantragt, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 25 "Personalangelegenheiten" unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da berechtigte Interesse Einzelner bzw. überwiegende Belange des öffentlichen Wohls dieses erfordern. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Verabschiedung ehemaliger Gemeindevertreter

Bürgermeister Krotzek verabschiedet die ehemaligen Gemeindevertreter Olaf Lucht, Horst Stammerjohann, Christina März und das bürgerliche Mitglied Hans Christian Rohwedder. In kurzen Worten würdigt er die von allen Gemeindevertretern erworbenen Verdienste im Rahmen der Ausführung ihrer Tätigkeit als Gemeindevertreter. Verbunden wird dieser Dank mit einer Dankesurkunde und einem Geschenk.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Übergabe der Sitzungsleitung an das älteste Mitglied der Gemeindevertretung

Aufgrund der Tatsache, dass Bürgermeister Krotzek das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist, führt er zunächst die Sitzungsleitung fort.

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Erklärung zur Bildung von Fraktionen und Benennung der Fraktionssprecher

Die Bildung der Fraktionen erfolgt nicht mehr, wie bisher kraft Gesetz (§ 32a Gemeindeordnung), sondern durch eine besondere Erklärung der Mitglieder der Gemeindevertretung über die Bildung und Zugehörigkeit zu einer Fraktion. Nach § 32a GO können sich die Mitglieder der Gemeindevertretung zu einer (oder mehreren) Fraktionen zusammenschließen. Diese Erklärung ist gegenüber dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung abzugeben. Die Mindestzahl der Fraktionsmitglieder ist unverändert geblieben und beträgt zwei Gemeindevertreter. Bürgermeister Krotzek führt an, dass sowohl die AFW als auch die AWE die Erklärung zur Bildung einer Fraktion abgegeben hat. Fraktionssprecher der AFW ist Sönke Stahl, Fraktionssprecher der AWE ist Stefan Kiehl.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Wahl des/der Bürgermeisters/-in

Gemäß § 33 Abs. 1 GO erfolgt die Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters, die/der gleichzeitig Vorsitzende/r der Gemeindevertretung ist, unter Leitung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung. Der bisherige Bürgermeister Walter Krotzek bittet aus diesem Grunde um Vorschläge für das Bürgermeisteramt. Aus der Mitte der Gemeindevertretung wird Bürgermeister Krotzek vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet. Der amtierende Bürgermeister übergibt sodann die Sitzungsleitung an das zweitälteste Mitglied, Herrn Johann Kühl. Gemeindevertreter Johann Kühl fragt erneut nach weite-

ren Vorschlägen für das Bürgermeisteramt. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Da kein Antrag auf geheime Wahl gestellt wird, wird offen gewählt.

Abstimmungsverhältnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Der Gemeindevertreter Walter Krotzek wird demnach zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Eggstedt gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Aushändigung der Ernennungsurkunde an den/die neu gewählte/-n Bürgermeister/-in, Vereidigung und Amtseinführung

Gemeindevertreter und zugleich zweitältestes Mitglied Johann Kühl händigt dem neu gewählten Bürgermeister Walter Krotzek die Ernennungsurkunde aus, vereidigt ihn und führt ihn in sein Amt ein.

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Übergabe der Sitzungsleitung an den/die neu gewählte/-n Bürgermeister/-in

Der neu gewählte Bürgermeister Walter Krotzek übernimmt die Sitzungsleitung.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Wahl des/der 1. stellvertretenden Bürgermeisters/-in

Das Wahlverfahren zur Wahl des/der stellvertretenden Bürgermeisters/-in richtet sich nach § 33 Abs. 1 und 3 der Gemeindeordnung. Grundsätzlich kann jeder Gemeindevertreter Wahlvorschläge machen. Gemäß § 33 Abs. 3 Satz 2 GO sind bei der Wahl der Stellvertretenden das Verhältnis der Sitzzahlen der Fraktionen und die Fraktionszugehörigkeit des Vorsitzenden der Gemeindevertretung zu berücksichtigen. Demnach steht der AWE-Fraktion das Vorschlagsrecht zu. Bürgermeister Krotzek bittet nunmehr um Vorschläge für eine/n Kandidaten/-in. Vorgeschlagen wird Gemeindevertreter Stefan Kiehl von der AWE Fraktion. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet. Es wird erneut offen abgestimmt.

Abstimmungsverhältnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Eggstedt wird Gemeindevertreter Stefan Kiehl gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Wahl des/der 2. stellvertretenden Bürgermeisters/-in

Aus der Mitte der Gemeindevertretung wird für das Amt des 2. stellvertretenden Bürgermeisters Johann Kühl vorgeschlagen. Es wird offen abgestimmt.

Abstimmungsverhältnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Eggstedt wird Gemeindevertreter Johann Kühl gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Aushändigung der Ernennungsurkunden an die stellvertretenden Bürgermeister, Vereidigung und Amtseinführung

Bürgermeister Walter Krotzek händigt den beiden stellvertretenden Bürgermeistern die Ernennungsurkunden aus, vereidigt sie und führt sie in ihr Amt ein.

Zu Tagesordnungspunkt 11:**Verpflichtung der übrigen Gemeindevertreter und Einführung in ihre Tätigkeit**

Alle übrigen Gemeindevertreter werden von Bürgermeister Krotzek durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung der Obliegenheiten verpflichtet und in ihr Amt eingeführt. Es wird insbesondere auf die Einhaltung der Verschwiegenheitspflicht über vertrauliche Angelegenheiten gegenüber jedermann hingewiesen.

Zu Tagesordnungspunkt 12:**Wahl der Mitglieder und des Vorsitzenden des Wahlprüfungsausschusses**

Die Bildung eines Wahlprüfungsausschusses ist nach § 39 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes i. V. m. § 66 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung zwingend vorgeschrieben. Vorgesprochen werden hierfür die Gemeindevertreterin Martina Ruge, die Gemeindevertreter Andreas Holm sowie die Gemeindevertreterin Grit Awiszus.

Die vorgenannten Mitglieder werden in den Wahlprüfungsausschuss gewählt.

Abstimmungsverhältnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 13:**Wahl der Mitglieder für die ständigen Ausschüsse**

Gemäß § 45 Abs. 2 GO regelt die Hauptsatzung der Gemeinde, dass folgende ständige Ausschüsse von der Gemeindevertretung gebildet werden und wie viele regelmäßige Mitglieder darin vertreten sind. Die Hauptsatzung der Gemeinde Eggstedt besagt, dass fünf Gemeindevertreter im Finanzausschuss vertreten sind, drei Gemeindevertreter im Bau- und Wegeausschuss sowie drei Mitglieder im Umwelt- und Kulturausschuss. In den Bau- und Wegeausschuss sowie in den Kultur- und Umweltausschuss kann jeweils ein bürgerliches Mitglied vertreten sein. Im Vorwege zu dieser Sitzung wurde von beiden Fraktionen eine Vorschlagsliste erarbeitet, sodass hier "en bloc" abgestimmt werden kann.

Finanzausschuss

Es werden vorgeschlagen und bei offener Abstimmung **einstimmig** gewählt:

Martina Ruge
Christian Hahn
Holger Boje
Stefan Kiehl
Andreas Holm

Bau- und Wegeausschuss

Es werden vorgeschlagen und bei offener Abstimmung **einstimmig** gewählt:

Johann Kühl
Sönke Stahl
Gerd Gotthard

Kultur- und Umweltausschuss

Es werden vorgeschlagen und bei offener Abstimmung **einstimmig** gewählt:

Anette Witschel
Grit Awiszus
Eric Pubanz als bürgerliches Mitglied

Das bürgerliche Mitglied Eric Pubanz ist zwar nicht anwesend, hat Herrn Bürgermeister Walter Krotzek gegenüber vorab aber erklärt, im Falle seiner Wahl die Aufgaben als Ausschussmitglied zu übernehmen.

Auf Wunsch der Gemeindevertretung werden keine stellvertretenden Ausschussmitglieder gewählt.

Zu Tagesordnungspunkt 14:

Wahl der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

Gemäß § 46 Abs. 5 GO wählt die Gemeindevertretung die Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse. Dabei steht, ohne dass es besonders verlangt wird, den Fraktionen das Vorschlagsrecht zu. Sie können in der Reihenfolge der nach den Fraktionsstärken zu ermittelnden Höchstzahlen bestimmen, für welchen Vorsitzenden ihnen das Vorschlagsrecht zusteht (Zugriffsverfahren), bei gleicher Höchstzahl entscheidet über die Reihenfolge das Los, das der Vorsitzende der Gemeindevertretung zieht. Zum Vorsitzenden bzw. stellvertretenden Vorsitzenden der nachfolgenden Ausschüsse werden gewählt:

- | | | |
|----|--------------------------------------|--------------|
| a) | Finanzausschussvorsitzende: | Martina Ruge |
| | Stellv. Finanzausschussvorsitzender: | Andreas Holm |

Die Abstimmung erfolgte jeweils mit 10 Ja-Stimmen sowie 1 Stimmenthaltung.

- | | | |
|----|--------------------------------------------|---------------|
| b) | Bau- u. Wegeausschussvorsitzender: | Johann Kühl |
| | Stellv. Bau- u. Wegeausschussvorsitzender: | Gerd Gotthard |

Die Abstimmung erfolgte jeweils mit 10 Ja-Stimmen sowie 1 Stimmenthaltung.

- | | | |
|----|-------------------------------------------------|------------------|
| c) | Kultur- und Umweltausschussvorsitzende: | Grit Awiszus |
| | Stellv. Kultur- und Umweltausschussvorsitzende: | Annette Witschel |

Die Abstimmung erfolgte jeweils mit 10 Ja-Stimmen sowie 1 Stimmenthaltung.

Zu Tagesordnungspunkt 15:

Wahl eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für den/die Bürgermeister/-in im Amtsausschuss des Amtes Burg-St. Michaelisdonn

Gemäß § 9 Abs. 3 Amtsordnung hat die Gemeindevertretung aus ihrer Mitte Stellvertreter für den ehrenamtlichen Bürgermeister zu wählen. § 2 der Hauptsatzung des Amtes Burg-St. Michaelisdonn regelt, dass jedes Mitglied im Amtsausschuss einen Vertreter hat. Der Bürgermeister wird nicht Kraft seines Amtes durch den 1. stellvertretenden Bürgermeister vertreten sondern es ist für ihn eine besondere Vertretung für den Amtsausschuss aus der Mitte der Gemeindevertretung zu wählen. Auf Vorschlag der AFW-Fraktion wird **Herr Johann Kühl** zum stellvertretenden Amtsausschussmitglied gewählt. Es wurde offen abgestimmt. Er nimmt die Wahl an.

Abstimmungsverhältnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Zu Tagesordnungspunkt 16:

Bestellung der Mitglieder für den Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung Eggstedt gemäß § 7 Abs. 1 der Satzung

Gem. § 7 Abs. 1 der „Satzung der Bürgerstiftung Eggstedt“ besteht der Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung aus 6 Mitgliedern. Er setzt sich zusammen aus dem Bürgermeister / der Bürgermeisterin als geborenes Mitglied und weiteren 3 Mitgliedern der Gemeindevertretung,

sowie 2 Personen aus der Einwohnerschaft der Gemeinde Eggstedt, die durch die Gemeindevertretung entsandt werden. Die weiteren Mitglieder aus der Gemeindevertretung werden durch die Gemeindevertretung bestellt.

Bürgermeister Walter Krotzek schlägt folgende Mitglieder und Einwohner vor:

Gemeindevertreter:

Martina Ruge

Grit Awiszus

Stefan Kiehl

Einwohner:

Dr. Gabriele Stahlberg

Horst Stammerjohann

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Der Beschluss ist **einstimmig**.

Zu Tagesordnungspunkt 17:

Entsendung eines Vertreters und eines Stellvertreters in den Kindertagesstättenausschuss gem. §13 Abs. 1 des Vertrages

Gem. §13 des Vertrages über den Betrieb der Ev. Kindertagesstätte Süderhastedt Schulstraße 12, 25727 Süderhastedt zwischen den Standortgemeinden Eggstedt, Frestedt, Großenrade sowie Süderhastedt und dem Träger Ev.-Luth. Kirchengemeinde Süderhastedt Besteht der Kindertagesstättenausschuss aus 8 stimmberechtigten Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen:

4 Vertreter des Trägers, je 1 Vertreter der Gemeinden Eggstedt, Frestedt, Großenrade und Süderhastedt. Für Mitglieder können stellvertretende Mitglieder gewählt werden. Die Vertreterinnen und Vertreter des Trägers und der Kommunen werden von den dafür zuständigen Organen für die Dauer der Wahlperiode des jeweiligen Organ bestellt und können entsprechend abberufen und ersetzt werden.

Bürgermeister Walter Krotzek schlägt vor, eine **Grundsatzentscheidung** zu treffen:

„Die Gemeinde Eggstedt entsendet als Vertreter oder Vertreterin der Gemeinde Eggstedt im Kindertagesstättenausschuss gem. §13 Abs. 1 des Vertrages den Bürgermeister oder die Bürgermeisterin, der oder die diese Funktion als stimmberechtigtes Mitglied kraft Amtes wahrnimmt. Der 1. Stellvertretende Bürgermeister oder die 1. Stellvertretende Bürgermeisterin vertritt ihn oder sie.“

Die **Grundsatzentscheidung** wird einstimmig beschlossen.

Zu Tagesordnungspunkt 18:

Vorlage der Niederschriften über die Sitzung der Gemeindevertretung am 19.04.2018 und am 25.04.2018

Gegen die Niederschriften über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.04.2018 und am 25.04.2018 werden keine Einwände erhoben.

Frau Martina Ruge merkt an, dass in der Sitzungsniederschrift vom 19.04.2018 „Christina“ Ruge steht.

Der Schreibfehler in der Niederschrift wird korrigiert.

Zu Tagesordnungspunkt 19:
Aufstellung von Kotbeuteln

Der Umwelt- u. Kulturausschuss legt einen Ortsplan für die Aufstellung von Kotbeutelspendern mit entsprechenden Entsorgungsbehältern vor (s. Anlage). Weiterhin liegen zwei Angebote der Firma Kommunalbedarf vor.

Variante 1 kostet € 592,62 pro Stück (Gesamtkosten für 4 Stck. € 2.370,48 brutto)

Variante 2 kostet € 306,09 pro Stück (Gesamt für 4 Stck. € 1227,60 brutto)

Einstimmig wird beschlossen, die günstigere Variante zu beauftragen.

Zu Tagesordnungspunkt 20:
Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Bürgermeister Walter Krotzek gibt die während der Sitzung der Gemeindevertretung Eggstedt am 25.04.2018 unter dem nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt gefassten Beschlüsse bekannt.

Hierzu gehört der Beschluss über die Schließung des Buschsammelplatzes, sowie der grundsätzlichen Zustimmung über eine mögliche Errichtung eines Mobilfunkmastes im Außenbereich der Gemeinde, wobei nochmals klargestellt wurde, dass es derzeit keine konkreten Planungen gäbe.

Zu Tagesordnungspunkt 21:
Bericht über / Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig folgende Haushaltsüberschreitungen 2018:

PSK		mitgeteilt	neue
	Innere Verwaltungsangelegenheiten		
11102.5431000	Geschäftsaufwendungen	463,65 €	613,74 €
11102.5431001	Sachverständigenkosten	0,00 €	37,99 €
	Brandschutz		
12601.5421000	Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten		
	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten	0,00 €	662,80 €
	Grundschulen		
21100.5452001	Schulkostenbeiträge	0,00 €	1.408,70 €
	Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen		
61100.5372000	Allgemeine Umlagen an Gemeinden	2.188,00 €	0,00 €
Ausgaben:		2.651,65 €	2.723,23 €
<u>Gesamtausgaben:</u>			5.374,88 €

Eine Deckung im Haushaltsbudget wird durch Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen gewährleistet.

Zu Tagesordnungspunkt 22:
Mitteilungen des/der Bürgermeisters/-in

Keine

Zu Tagesordnungspunkt 23:
Verschiedenes

Keine

Zu Tagesordnungspunkt 24:
Einwohnerfragestunde

- 24.1 Aus der Bürgerschaft wird angeregt, den gerade erst geschlossenen Buschplatz weiter zu betreiben, man sei auch bereit, den Platz zu „bewachen“, um zu verhindern, dass dort unzulässiger Unrat abgeladen wird.
 Bürgermeister Walter Krotzek erklärt, dass er dies nicht für durchführbar erachtet.
- 24.2 Aus der Bürgerschaft wird die Frage gestellt, wie die Entsorgung der Kotbeutel aus den Abfallbehältern der Kotbeutelspender vorstättengehen soll.
 Bürgermeister Walter Krotzek erklärt, dass dies durch die Gemeindearbeiter nach Bedarf vorgenommen werde. Die Kotbeutel würden über den Hausmüll entsorgt.
- 24.3 Aus der Bürgerschaft wird geschildert, dass der Leerstand von Meiers Gasthof als Begleiterscheinung hat, dass die Straßenreinigung dort nicht betrieben würde.
 Bürgermeister Walter Krotzek erklärt, dass der Eigentümer mehrfach darauf hingewiesen worden sei, auch schriftlich. Er verfolge das weiter und werde gegebenenfalls auch ordnungsrechtliche Maßnahmen ergreifen.
- 24.4 Aus der Bürgerschaft kommt die Frage, wann die Baustelle im Mühlenweg fertig sei.
 Bürgermeister Walter Krotzek erklärt, dass Entsorgungsprobleme mit pechhaltigem Asphalt die Maßnahme verzögert hätten. Die Abfuhr solle jedoch innerhalb der nächsten zwei Wochen stattfinden, womit die Baustelle dann geschlossen werden könne.
- 24.5 Der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Eggstedt berichtet, dass der am 05.06.2018 veranstaltete Schnupperdienst sehr erfolgreich verlaufen sei. Es seien 3 Erwachsene in die Wehr eingetreten sowie zwei Kinder, die sich der Jugendfeuerwehr angeschlossen hätten.

Weiterhin nutzt er die Gelegenheit, der neuen Gemeindevertretung gutes Gelingen zu wünschen und sie einzuladen, sich öfter mal bei der Feuerwehr sehen zu lassen, auch gerne an Dienstabenden. Die Termine stünden im Internet.

Bürgermeister Walter Krotzek lobt das gute Ergebnis des Schnupperdienstes und erklärt die Verbundenheit der Gemeindevertretung zur Freiwilligen Feuerwehr Eggstedt.

- 24.6 Aus der Bürgerschaft wird berichtet, dass es Gerüchte über die Gründe der Abwesenheit des Leitenden Verwaltungsbeamten gäbe, sowie dass der amtierende Amtsvorsteher aus eben diesen Gründen selbst nicht erneut zur Wahl antreten wolle.
 Bürgermeister Walter Krotzek erklärt, dass der Leitende Verwaltungsbeamte erkrankt und deshalb dem Dienst fern sei. Dies sei eine Tatsache. Alle anderslautenden Gerüchte seien zu dementieren.

Weitere Gerüchte, die sich auf die Kandidatur des amtierenden Amtsvorstehers beziehen, seien ebenfalls haltlos. Seines Wissens habe der amtierende Amtsvorsteher lediglich erklärt, voraussichtlich nicht erneut antreten zu wollen. Welche persönlichen Gründe ihn bewegten, sei unerheblich und ginge auch außer ihm niemanden etwas an.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden entsprechend der vorangegangenen Beschlussfassung unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Zu Tagesordnungspunkt 25:
Personalangelegenheiten

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit wiederhergestellt.

Ende der Sitzung: 20:46 Uhr

Bürgermeister

Protokollführer